

a) Informationsangebot des NVR/VRS an Verbandsmitglieder

Planungsdezernent Jaeger berichtete, die Geschäftsführung habe angeboten, auf Wunsch einmal jährlich die Planungs- und Verkehrsausschüsse der Verbandsmitglieder aufzusuchen, um dort in einem 30- bis 60minütigen Vortrag über Themen/Projekte zu informieren.

Abg. Krauß äußerte, bisher habe es immer wieder konkrete Anlässe gegeben, die eine Einladung der Geschäftsführung des NVR erforderlich machte. Er schlage deshalb vor, solche Anlässe mit der Vorstellung von Projekten zu verbinden.

b) Pressekonferenz zur Vorstellung des neuen Busnetzes im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis

Dipl.-Geogr. Dr. Berbuir informierte über den Pressetermin am 02.12.2015, 14.00 Uhr in Meckenheim, auf dem Betriebshof der RVK, an dem sowohl der Landrat, als auch Vertreter aller betroffenen linksrheinischen Kommunen teilnehmen werden. Es würde ihn freuen, wenn auch Vertreter der Parteien, z.B. die verkehrspolitischen Sprecher hinzukommen könnten.

c) Mögliche Fußgängerquerung an der L 84 in Lohmar-Scheid

Abg. Schmitz nahm Bezug auf die Anfrage seiner Fraktion vom 18.08.2015 und die schriftliche Antwort der Verwaltung vom 02.09.2015 und erkundigte sich, ob diese Antwort auch an das zuständige Straßenverkehrsamt der Stadt Lohmar weitergeleitet worden sei. Falls nicht, bitte er dies nachzuholen.

Straßenverkehrsamtsleiter Pütz antwortete, er werde dies gerne prüfen.

Hinweis der Verwaltung:

Die Informationen wurden per Email am 27.11.2015 an die Stadt Lohmar übermittelt. Seinerzeit ist, wie bei solchen politischen Anfragen aus dem Kreistag üblich, von einer Übersendung an die Stadt Lohmar abgesehen worden.

d) Beschilderung der Bushaltestellen „Alanus-Hochschule“ in Alfter

Abg. Krauß äußerte, an dem Haltepunkt der Stadtbahnlinien 18 und 68 werden künftig vier Buslinien abfahren. Er halte es für sehr hilfreich, hier eine entsprechende Beschilderung anzubringen (Wo fährt welcher Bus ab?).

e) Pilotprojekt „Kostenloses WLAN auf der Linie 800 (Rheinbach-Alfter-Bonn)“

Planungsdezernent Jaeger informierte über das Pilotprojekt der RVK, dass vom 01.11.2015 – 30.04.2016 durchgeführt werde.

Die SWB habe in ihrer Stellungnahme vom 02.11.2015 (s. **Anlage 2**) mitgeteilt, das sie die Einführung eines kostenlosen WLAN-Netzes auf den Stadtbahnlinien nicht für sinnvoll hält.

f) MORO-Projekt des Regionalen Arbeitskreises :rak

Herr Jaeger berichtete über das Modellvorhaben „Lebendige Regionen – aktive Regionalentwicklung als Zukunftsaufgabe“, dem die Kreisverwaltung zusammen mit dem :rak beitreten möchte. Da die Abgabefrist am 24.11.2015 auslief, habe sich die Kreisverwaltung – unter dem Vorbehalt der politischen Zustimmung – an einem

Interessenbekundungsverfahren beteiligt. Wenn es zu einer Förderung kommen sollte, käme auf den Kreis ein Eigenanteil in Höhe von rd. 14.000 € (verteilt auf 2 Jahre) zu.

KBOR Strüwe ergänzte, „MORO“ bedeute „Modellvorhaben Raumordnung“. Hierbei gehe es um die aktuelle Regionalentwicklung. Man wisse, dass es in vielen Regionen Entwicklungskonzepte unterschiedlichster Art gebe, z.B. Einzelhandels-Konzepte, Naherholungskonzepte, Nahverkehrskonzepte oder aktuell auch Flüchtlings-Konzepte. Diese Konzepte decken in der Regel nur einen räumlich eng begrenzten Raum ab und seien nicht miteinander vernetzt. Vor diesem Hintergrund habe das BMVI das MORO-Projekt mit einer Fördersumme von bis zu 200.000 € aufgelegt. Ziel sei es, durch Austausch und Vernetzung vorhandene Konzepte weiter zu entwickeln und Synergieeffekte für eine nachhaltige Entwicklung zu generieren.

**g) Anfrage der Fraktionen CDU/DIE GRÜNEN vom 24.11.2015
zum Lärmaktionsplan**

Herr Jaeger wies darauf hin, dass die Anfrage in Kürze schriftlich beantwortet werde.

h) Trassenkonflikt Nahverkehr/Fernverkehr

Der Vorsitzende, Abg. Steiner, erläuterte, dass es zwischen dem HKX von Hamburg über Köln nach Frankfurt und der Mittelrheinbahn (MRB) Trassenkonflikte gebe, die zunächst dazu führen sollten, dass am Haltepunkt Bornheim-Roisdorf mehrere Zeitlagen der MRB ausfallen. Nunmehr hat der NVR mitgeteilt, dass Roisdorf lediglich donnerstags und samstags um 10.36 Uhr von der MRB nicht angefahren werden könne.

i) PVA-Sitzungstermine 2016

Donnerstag, 28.01.2016
Donnerstag, 21.04.2016
Donnerstag, 23.06.2016
Donnerstag, 22.09.2016
Donnerstag, 24.11.2016

optional: Donnerstag 03.03.2016

Termine für die Gemeinschaftssitzungen mit Bonn stehen noch **nicht** fest.